



Sitten, 22.09.2017

Pressemitteilung der pharmawallis und der VSÄG



Die Gewinner: von links nach rechts: Drs. Grégoire Girod, Christophe Sierro, Fabrice Coppex, Nicolas Kirchner, Pierre-Alain Buchs (Präsident pharmawallis), Sandro Anchisi, Séverine Cesalli, Monique Lehky Hagen (Präsidentin VSÄG), Guy Evéquoz und Frau Sarah Pralong.

Visionäre interprofessionelle Projekte für die Walliser Medizin ausgezeichnet

Am 21.Sept. 2017 fand vor vollem Saal die Preisverleihung des ersten interprofessionellen Wettbewerbs von pharmavalais und der Walliser Ärztegesellschaft, der Ende 2016 ausgeschrieben worden war, im Rahmen der Generalversammlung der Unterwalliser Ärztegesellschaft (GMVR) statt. Dank eines grosszügigen Sponsorings durch die Ärztekasse und den Pharmaunternehmen Grünenthal, Mepha und Permamed konnten interprofessionelle Projekte im medizinischen Bereich, die sich im Wallis in ihrer Implementationsphase befinden, ausgezeichnet und ermutigt werden.

Die eingereichten Projekte zeugen von einem beeindruckenden, zeitintensiven persönlichen Engagement, das die beteiligten Fachleute zusätzlich zu ihrer alltäglichen Arbeit aufbringen mussten. Zwölf schöne Projekte qualifizierten sich aus den eingereichten Konzepten für eine Auszeichnung mit einem Förderpreis, Unterstützungspreis oder einem der drei Hauptpreise. Die Preissumme der vergebenen Auszeichnungen beläuft sich insgesamt auf 7000 sFr.

Die Hauptgewinner sind:

1er Preis (2000.- sFr.): Projekt 'ResOnco', das von Dr. med. Sandro Anchisi und Frau Marie-Christine Hug präsentiert wurde.





2^e und 3^e Preis (1'500.- / 1000.- sFr.): Gesundheitszentren des Haut-Lac und des Chablais, vorgestellt durch Drs. med. François Pillet und Nicolas Kirchner.

Ein Unterstützungspreis wurde an das strategische Projekt 'Less is more together' vergeben, das darauf abzielt, die innovative Denkweise der sogenannten 'smarter medicine' (schlauer wählen in der Medizin) im Wallis einzuführen. Das Projekt sollte Anfang 2018 starten. Ziel ist es, zu untersuchen, wie sich eine intensivere Zusammenarbeit zwischen den Ärzten und Apothekern auf eine Reduktion der Einnahme gewisser Medikamente auswirkt.

Alle diese Projekte leisten einen wichtigen Beitrag, um eine qualitativ hochstehende medizinische Versorgung im Wallis auch in naher Zukunft erhalten zu können. Sie bedürfen jedoch einer angemessenen Finanzierung, um nachhaltig und längerfristig umgesetzt werden zu können. Ausserdem setzen sie eine verstärkte, respektvolle Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Partnern voraus. Im Sinne eines solchen Wandels der Zusammenarbeitskultur, der sich aufgrund der stetig zunehmenden und schlecht erklärten Krankenkassenprämienanstiege aufzwingt, hatte die VSÄG den Versicherern vorgeschlagen, gemeinsam solche nachhaltigen Projekte anzugehen. Dies würde es ermöglichen, die Gesundheitskosten besser zu analysieren und zu steuern. Im selben Sinne hatte die VSÄG auch, basierend auf wirtschaftlich abgestützten Daten, eine adäquate Anpassung der Taxpunktwerte gefordert. Leider waren die Krankenkassenversicherer bisher zu diesem wichtigen Paradigmenwechsel nicht bereit, obwohl er unerlässlich ist, um weiterhin den Zugang zu einem der qualitativ besten Gesundheitssysteme der Welt zu erhalten, wie dies in einer kürzlich veröffentlichten unabhängigen Studie in einer der renommiertesten medizinischen Zeitschriften der Welt (The Lancet, Mai 2017) bestätigt wurde.

Dennoch hoffen wir, dass die Walliser Krankenversicherer ihre Verhandlungs- und Zusammenarbeitsstrategien mit den Walliser Ärzten, Apothekern und ihren Partnern im Gesundheitswesen entsprechend anpassen werden, um eine optimale medizinische Versorgung, die finanziell tragbar bleibt und sich auf einer konstruktiven Zusammenarbeit aller beteiligten Partnern abstützt, zu ermöglichen.

Umso mehr gratulieren wir den Wettbewerbsteilnehmern für Ihr Engagement und danken den Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung und Ermutigung zum Aufbruch zu einer solchen Zusammenarbeit!

Walliser Ärztegesellschaft

Präsidentin:

pharmavalais

Le Präsident:

Dr. méd. Monique Lehky Hagen

Executive MBA focus healthcare

Dr. pharm. Pierre-Alain Buchs





Für weitere Informationen:

Dr. med. Monique Lehky Hagen Tel. 076 417 67 19

Präsidentin VSÄG

Dr. pharm. Pierre-Alain Buchs Tel. 078 821 11 21

Präsident pharmawallis